

## Nachrichten aus der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP)

### Gemeinsamer Kongress der DGMP und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie vom 21.–23. September 2006 in Leipzig

#### Einladung nach Leipzig

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum gemeinsamen Kongress „*Medizintechnischer und soziodemografischer Wandel – Herausforderungen an die psychosoziale Medizin*“ der DGMP und der DGMS möchten wir Sie hiermit recht herzlich nach Leipzig einladen.

Unsere moderne Gesellschaft ist einem ständigen Wandel unterworfen, welcher sich vielerorts und ganz unterschiedlich abbildet: im universitären und wissenschaftlichen Bereich, in der Entwicklung des medizinisch-technischen Fortschritts, in veränderten Erfordernissen an die Lehre (und nicht zuletzt im Baugeschehen der Stadt Leipzig) et cetera.

Einige Aspekte dieses Wandels sollen im Mittelpunkt des Kongresses stehen: Durch den demografischen Wandel in der Bevölkerung und aktuelle Migrationsprozesse kommt es unter anderem zu neuen Anforderungen und Bedürfnissen in der Ärztin-Patient-Beziehung; neue Entscheidungsmodelle sind erforderlich. Darüber hinaus muss auch die Wechselbeziehung von Krankheit und Familie berücksichtigt werden. Die Menschen werden älter, das Krankheitsspektrum verschiebt sich. Deshalb gilt es, rechtzeitig (neue) Ressourcen zu erschließen, um die Aufrechterhaltung der Lebensqualität im Alter zu unterstützen. Durch neue medizinische Verfahren, wie die Reproduktions- oder auch die Transplantationsmedizin, sowie durch die Diskussion um Sterbehilfe müssen Entscheidungskonflikte und Urteilsbildung stärker berücksichtigt werden. Struktureller, inhaltlicher und lokaler Wandel in der Arbeitswelt wirkt sich gesundheitlich aus; Themen wie Soziale Ungleichheit, Stigmatisierung, Prävention und Gesundheitsförderung rücken stärker in den Vordergrund. Durch Veränderungen im medizinischen System werden auch gesundheitsökonomische Aspekte immer wichtiger.

Diese und weitere Themen möchten wir mit Ihnen diskutieren bzw. den gemeinsamen Austausch hierzu fördern. Wir freuen uns auf spannende Vorträge und Symposien zu den Schwerpunkten sowie zu den Themen der etablierten Arbeitskreise beider Gesellschaften und danken der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig für ihre Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Elmar Brähler &  
Dr. Yve Stöbel-Richter  
– *Kongressleitung* –

#### Symposien

- Demografischer Wandel
- Migration
- Krankheit und Familie
- Ressourcen im Alter
- Gender und Medizin
- Soziale Ungleichheit
- Stigmatisierung
- Gesundheitsökonomie
- Prädisposition und Umwelt

Wir verweisen bei der Planung von Beiträgen auch auf die *bestehenden Arbeitskreise/Arbeitsgruppen* der beiden Fachgesellschaften.

#### Anmeldung von Beiträgen

Die Anmeldung von Abstracts für Referate und Poster ist *nur per Internet* möglich ([www.dgmp-dgms-2006-uni-leipzig.de](http://www.dgmp-dgms-2006-uni-leipzig.de)). Einreichungsschluss ist der 30.04.2006.

#### Kongressort

Gebäude der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig / des Universitätsklinikums Leipzig

#### Gebühren

<i>Anmeldung bis 30.06.2006</i>	
Mitglieder DGMP / DGMS	80 €
Nichtmitglieder	100 €
Studierende, Arbeitslose	30 €
<i>Anmeldung ab 01.07.2006</i>	
Mitglieder DGMP / DGMS	100 €
Nichtmitglieder	120 €
Studierende, Arbeitslose	40 €
Tageskarte	60 €

#### Lokale Organisation

Prof. Dr. Christina Schröder  
– *Leiterin der Planungsgruppe* –  
Selbstständige Abteilung für  
Medizinische Psychologie und  
Medizinische Soziologie der  
Universität Leipzig  
(Universitätsfrauenklinik, Flügel C)  
Philipp-Rosenthal-Straße 55  
D-04103 Leipzig

Weitere Informationen finden Sie ab Januar 2006 auf der Kongresshomepage [www.dgmp-dgms-2006-uni-leipzig.de](http://www.dgmp-dgms-2006-uni-leipzig.de).

Wir freuen uns darauf, Sie in Leipzig zu treffen!

#### Die Veranstalter



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät